



Departement für Finanzen und Gemeinden Graubünden
Departament da finanzas e vischnancas dal Grischun
Dipartimento delle finanze e dei comuni dei Grigioni



Quelle: Hochbauamt Graubünden / Neubau Unterhaltsstützpunkt Zernez (2020 – 2021)

Jahresrechnung 2021

Medienorientierung

Regierungsrat Dr. Christian Rathgeb

Chur, 16. März 2022



Ergebnisse der Jahresrechnung 2021 (I)

	Rechnung 2020	Budget inkl. NK 2021	Rechnung 2021	Differenz zur Rechnung 2020		Differenz zum Budget 2021	
	Mio. Fr.	Mio. Fr.	Mio. Fr.	Mio. Fr.	Prozent	Mio. Fr.	Prozent
Erfolgsrechnung							
Betrieblicher Aufwand	- 2 489	- 2 853	- 2 704	- 215	8.7	148	-5.2
Betrieblicher Ertrag	2 454	2 443	2 725	271	11.0	282	11.6
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	- 35	- 410	21	56	<-100	430	<-100
Ergebnis aus Finanzierung	114	103	119	5	4.5	16	15.3
Operatives Ergebnis (1. Stufe)	79	- 307	139	61	77.0	446	<-100
Ausserordentliches Ergebnis (2. Stufe)	3	21	- 5	- 8	<-100	- 27	<-100
Gesamtergebnis (3. Stufe)	82	- 285	134	52	64.0	420	<-100
davon Covid-19-Mehrbelastungen							
Kanton	- 62	- 144	- 88	- 26	41.9	56	-38,9
Bund	0	- 161	- 228	- 228	>100	- 67	41,6
Total	- 62	- 305	- 316	- 254	>100	- 11	3,6



Ergebnisse der Jahresrechnung 2021 (II)

	Rechnung 2020	Budget inkl. NK 2021	Rechnung 2021	Differenz zur Rechnung 2020		Differenz zum Budget 2021	
	Mio. Fr.	Mio. Fr.	Mio. Fr.	Mio. Fr.	Prozent	Mio. Fr.	Prozent
Investitionsrechnung							
Ausgaben	- 339	- 405	- 323	17	-4.9	82	-20.3
Einnahmen	139	133	133	- 6	-4.0		0.0
Nettoinvestitionen	- 200	- 272	- 189	11	-5.5	82	-30.3
Kennzahlen							
Gesamtausgaben in Mio. Franken	2 045	2 426	2 272	227	11.1	-154	-6.3
Staatsquote in %	14,0 %	15,9 %	14,9 %				
Investitionsanteil an Gesamtausgaben	15,5 %	15,8 %	13,3 %				
Selbstfinanzierungsgrad in %	135,1 %	-34,3 %	175,3 %				



Mehrbelastungen durch Covid-19-Pandemie

Millionen Franken	Rechnung 2020	Budget 2021 inkl. NK			Rechnung 2021		
	Total	Total	davon Kanton	davon Bund	Total	davon Kanton	davon Bund
Nachtragskredite zum Budget	49.1	251.0	90.1	* 160.9	296.0	68.0	228.0
Flankierende Massnahmen	7.9	4.4	4.1	0.3	5.0	4.5	0.5
Rückstellungen für kantonale Solidarbürgschaften	3.3				0.2	0.2	
Geschätzte Mindererträge Kantonssteuern	2.0	50.1	50.1		15.0	15.0	
Total direkte Mehrbelastungen und Steuerausfälle	62.4	305.5	144.3	161.2	316.2	87.6	228.6

* Beiträge des Bundes an Härtefallmassnahmen im effektiven Budget inkl. NK (auf weiteren Folien) nicht abgebildet, da effektive Höhe zum Zeitpunkt des NK noch nicht bekannt.



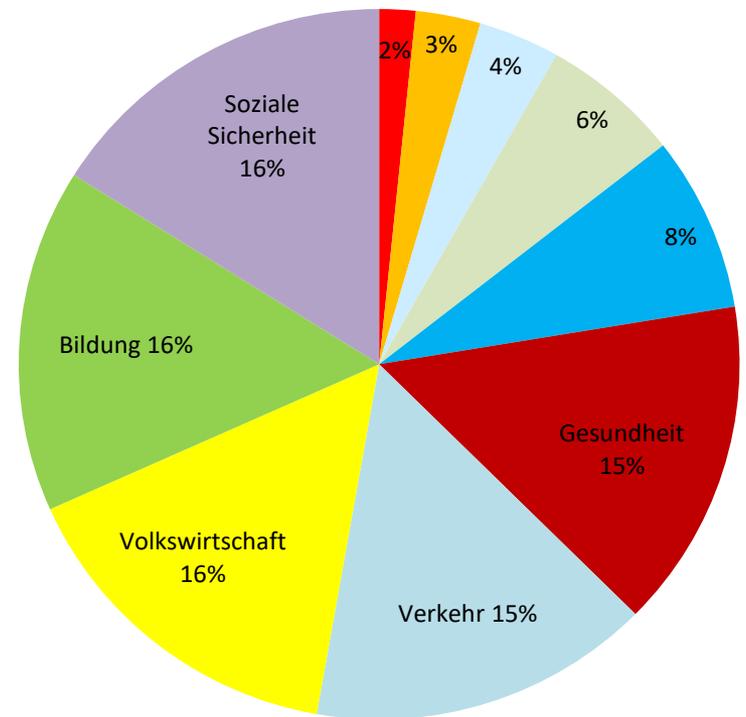
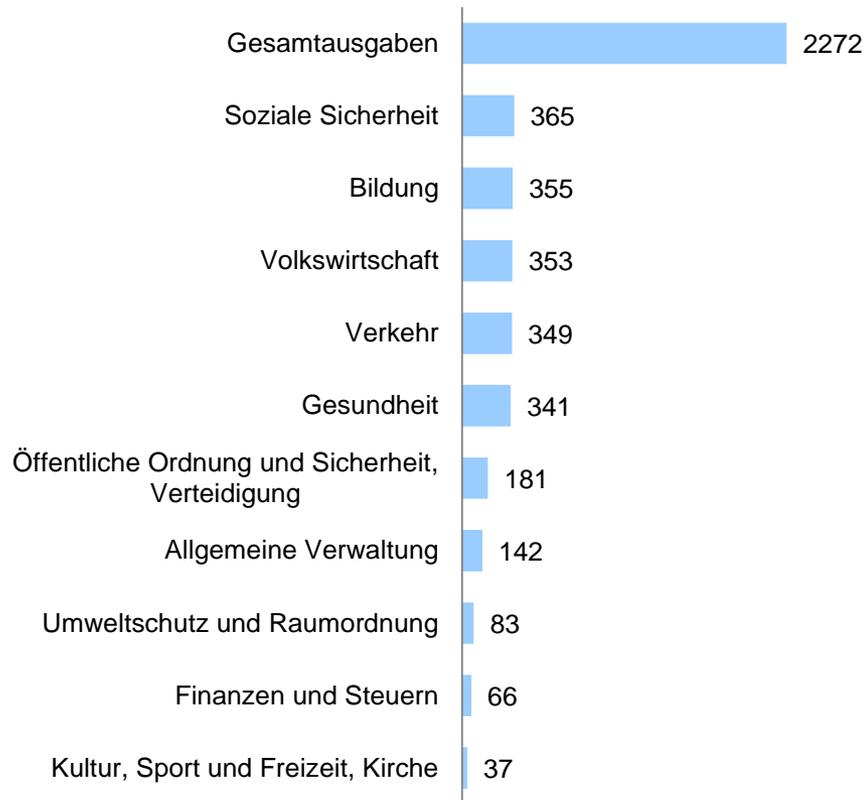
Finanzpolitische Grundsätze zur Bewältigung der Pandemie

- Enge **Koordination** der kantonalen Massnahmen mit Bund, Gemeinden, anderen Gebirgskantonen sowie der Bündner Wirtschaft. → Keine Sololäufe
- Gezielter Mitteleinsatz zur **Schadenabwehr**. → Keine Mittel auf Vorrat
- **Unverzögerlicher** Einsatz der dringenden Mittel. → Kein Verzug
- Wirtschaftshilfe für **Härtefälle**. → Kein Giesskannenprinzip
- **Förderung** von Innovation und Wettbewerbsfähigkeit. → Keine Strukturierung
- Kantonaler Mitteleinsatz im **Rahmen des Rechts** und der **Kredite**.
→ Keine Verletzung der Rechtsstaatlichkeit
- Volle **Transparenz** und Information über den Mitteleinsatz.
→ Aktive Öffentlichkeitsarbeit



Gesamtausgaben 2021 nach Politikbereichen

in Millionen Franken





ER 2021: Wesentliche Abweichungen zum Budget 2021 inkl. NK

▪ Operativ

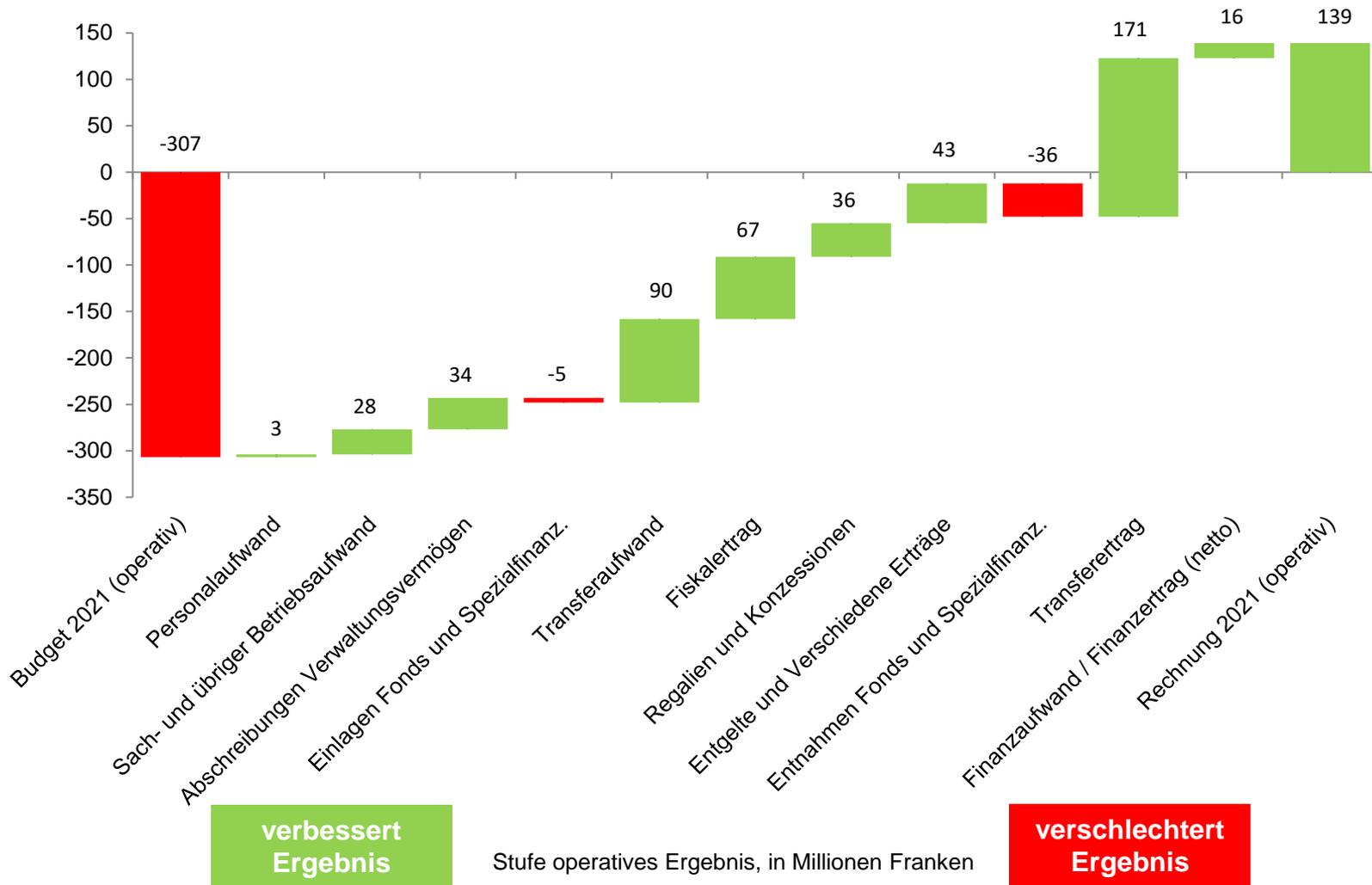
- Nicht ausgeschöpfte Budgetkredite im Sach- und Betriebsaufwand netto (- 28 Mio.)
- Tieferer Abschreibungsaufwand Verwaltungsvermögen (- 34 Mio.)
- Tieferer Transferaufwand v.a. Covid-Beiträge für Einnahmeausfälle Gesundheitswesen / Abschreibungen Investitionsbeiträge / Beiträge an IPV (- 90 Mio.)
- Höhere Steuererträge bei den natürlichen und juristischen Personen (+ 67 Mio.)
- Höherer Transferertrag/Covid-Härtefall-Beiträge vom Bund/Anteile VST/DBSt (+ 171 Mio.)
- Höherer SNB-Gewinnanteil; sechsfache Ausschüttung / neue Vereinbarung (+ 31 Mio.)
- Zunahme Entgelte v.a. Kostenbeteiligung Bund Covid-Tests / Aufgeld KWZ (+ 43 Mio.)
- Überschuss SF-Strassen (Keine allg. Staatsmittel -20 Mio. / Überschuss SF + 6 Mio. und keine Entnahme aus Strassenvermögen = budgetiert Entnahme von 20 Mio.)

▪ Ausserordentlich

- Marktwertkorr. Finanzanlagen: Repower (+ 48 Mio.), EMS (+ 7 Mio.), PS GKB (+ 1 Mio.)
- Einlage in Vorfinanzierung VK Etappe I Aktionsplan Green Deal GR (- 67 Mio.)

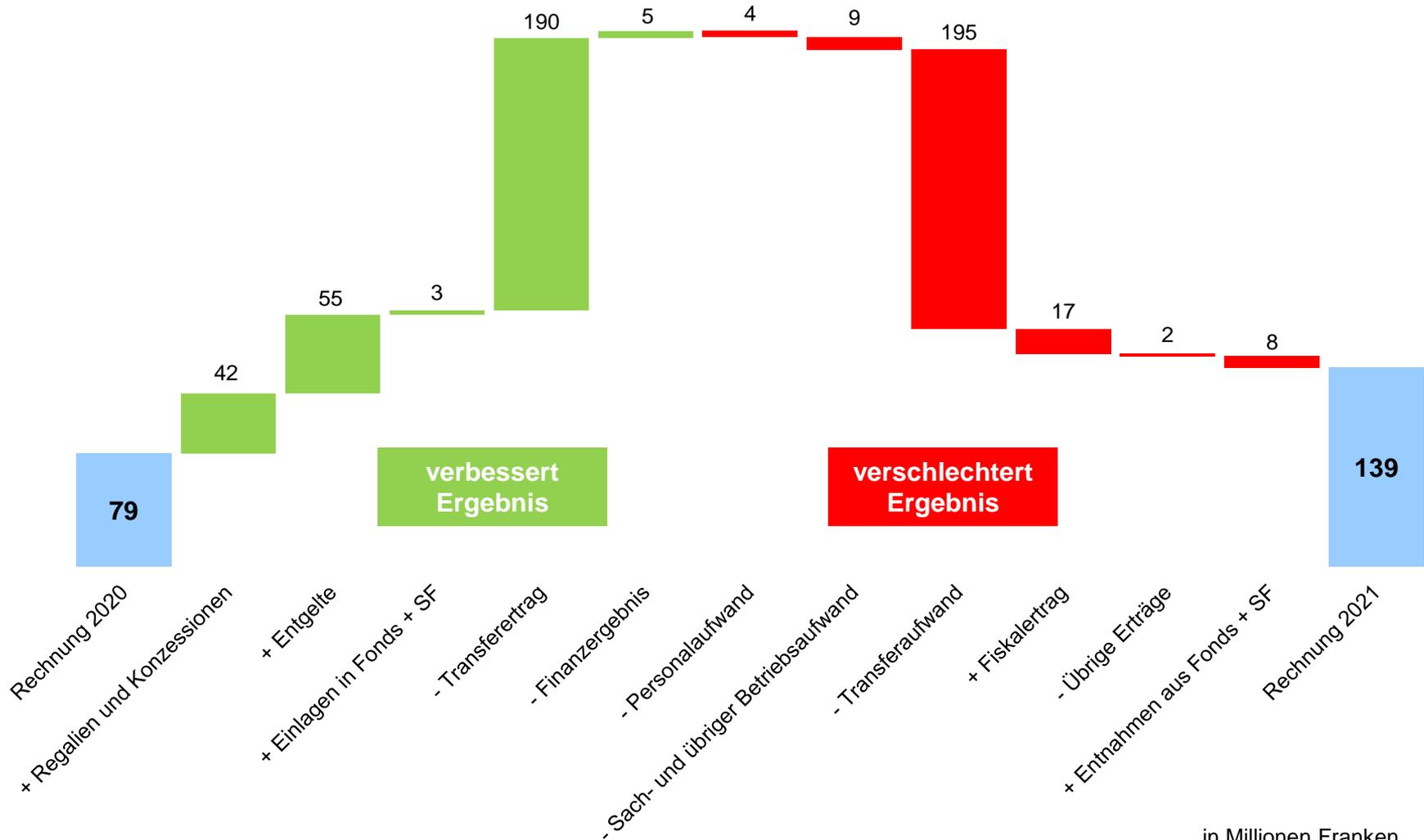


Abweichungen Budget 2021 inkl. NK → Rechnung 2021





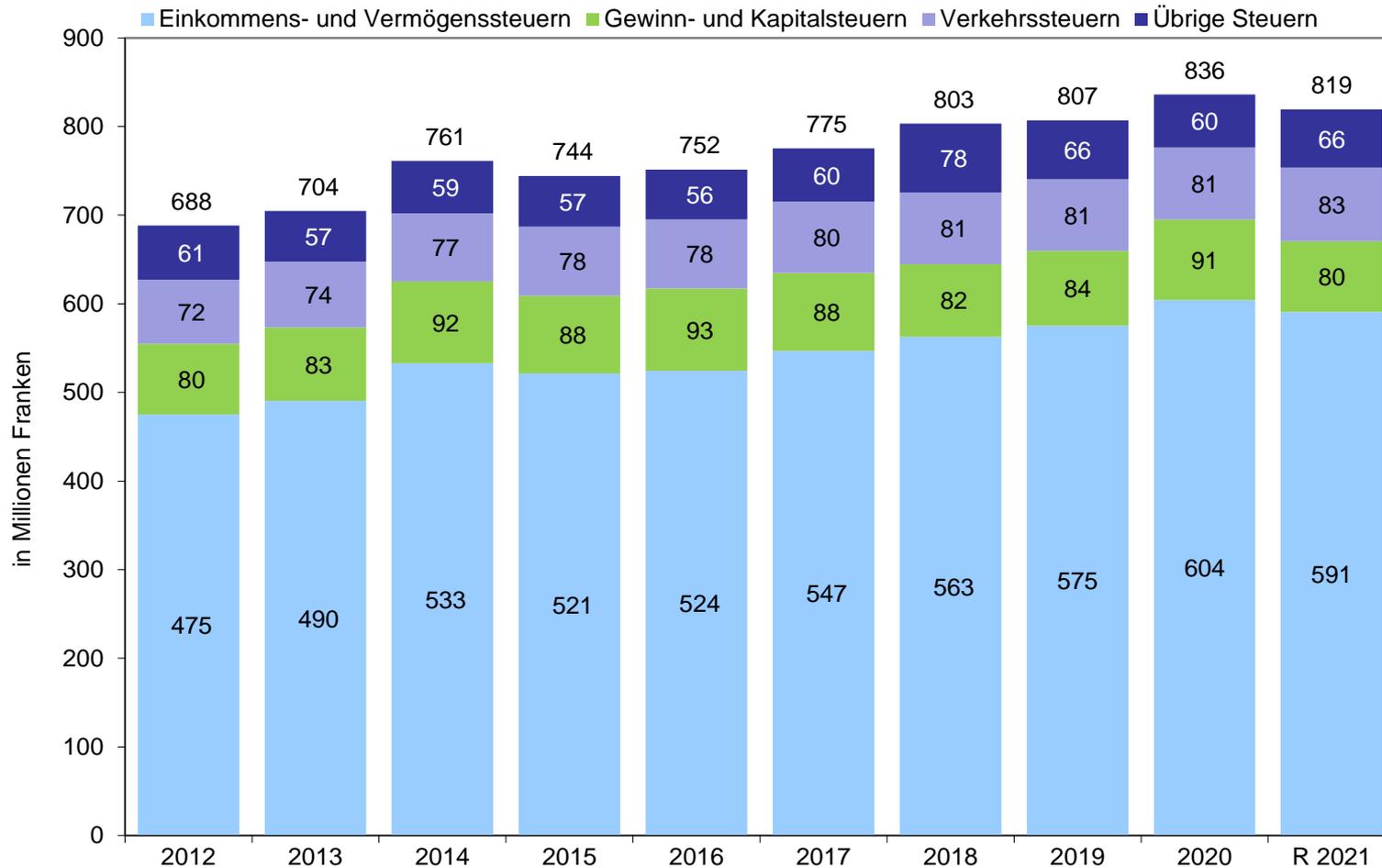
Veränderungen Rechnung 2020 → Rechnung 2021



in Millionen Franken



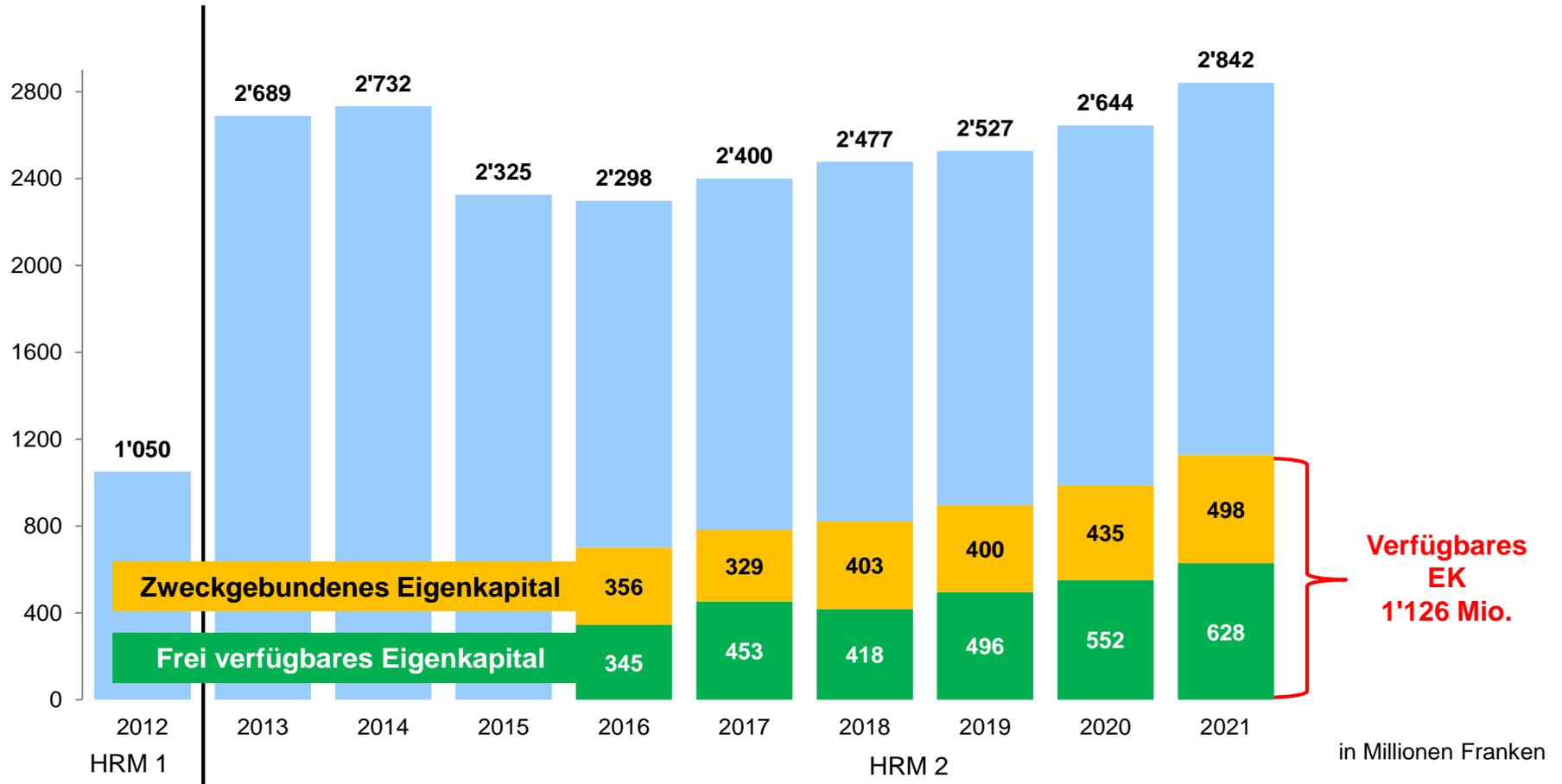
Entwicklung kantonseigene Steuererträge



Oberste Zahl entspricht Total Kantonssteuern



Entwicklung Eigenkapital





Investitionsausgaben 2021

Franken	Rechnung 2020	Budget 2021	Rechnung 2021	Differenz zum Budget	
				Absolut	Prozent
Total Ausgaben	339'440'333	404'942'000	322'736'472	-82'205'528	-20.3
Total Einnahmen	-138'950'684	-133'309'000	-133'339'241	-30'241	
Nettoinvestitionen	200'489'649	271'633'000	189'397'232	-82'235'768	-30.3
5 Investitionsausgaben	339'440'333	404'942'000	322'736'472	-82'205'528	-20.3
50 Sachanlagen	146'703'251	172'692'000	132'033'151	-40'658'849	-23.5
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	1'540'066				
52 Immaterielle Anlagen	7'023'347	12'022'000	6'417'237	-5'604'763	-46.6
54 Darlehen	5'760'200	8'870'000	4'427'000	-4'443'000	-50.1
56 Eigene Investitionsbeiträge	156'903'713	188'861'000	159'641'460	-29'219'540	-15.5
57 Durchlaufende Investitionsbeiträge	21'509'756	22'497'000	20'217'624	-2'279'376	-10.1
6 Investitionseinnahmen	-138'950'684	-133'309'000	-133'339'241	-30'241	
60 Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen	-6'521'914		-2'125'349	-2'125'349	
61 Rückerstattungen	-2'152'085	-1'660'000	-3'168'961	-1'508'961	90.9
62 Abgang immaterieller Sachanlagen	-2'042'685		-846'585	-846'585	
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-101'482'757	-103'573'000	-102'304'286	1'268'714	-1.2
64 Rückzahlung von Darlehen	-4'767'147	-5'579'000	-4'676'436	902'564	-16.2
67 Durchlaufende Investitionsbeiträge	-21'509'756	-22'497'000	-20'217'624	2'279'376	-10.1
68 Ausserordentliche Investitionseinnahmen	-474'341				



IR 2021: Wesentliche Abweichungen zum Budget 2021 inkl. NK

▪ Ausgaben

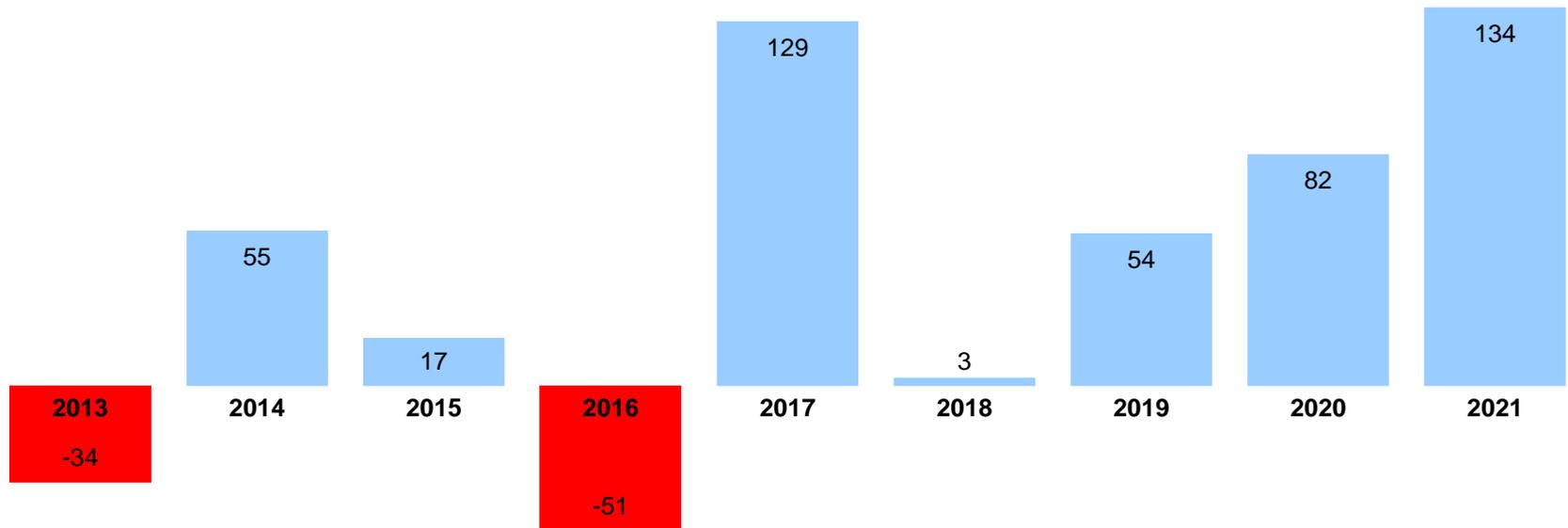
- Minderausgaben im Bereich der Hochbauten (- 10 Mio.)
 - (z.B. Plantahof Tagungszentrum: - 6,0 Mio. / Werkhöfe und Stützpunkte: -2,4 Mio. / Erneuerung Konvikt: - 1,4 Mio.)
- Minderausgaben im Bereich Strassenausbau (- 31 Mio.)
 - (z.B. Ausbau Hauptstr.: - 20,3 Mio. / Ausbau Verbindungsstr.: - 4,5 Mio. / Allg. Invest. Strassen: - 3,6 Mio.)
- Minderausgaben im Bereich Investitionsbeiträge an Dritte (- 29 Mio.)
 - (z.B. Beiträge an systemrel. Infra.: - 9,6 Mio. / Sonderschulbauten: - 3,9 Mio. / Berufsfachschulen und Lehrwerkstätten: - 4,7 Mio. / BehiG-Anpassungen: -2,1 Mio. / Busterminal Ilanz: -1,9 Mio. / SF Strassen: - 4,6 Mio.)
- Minderausgaben im Bereich immaterielle Anlagen (- 6 Mio.)
 - (z.B. E-Government STAKA: -1,5 Mio. / HR IT-System: - 0,8 Mio. / Diverse IT-Projekte der DS: -3,3 Mio.)

▪ Einnahmen

- Keine grösseren Abweichungen bei den Investitionseinnahmen



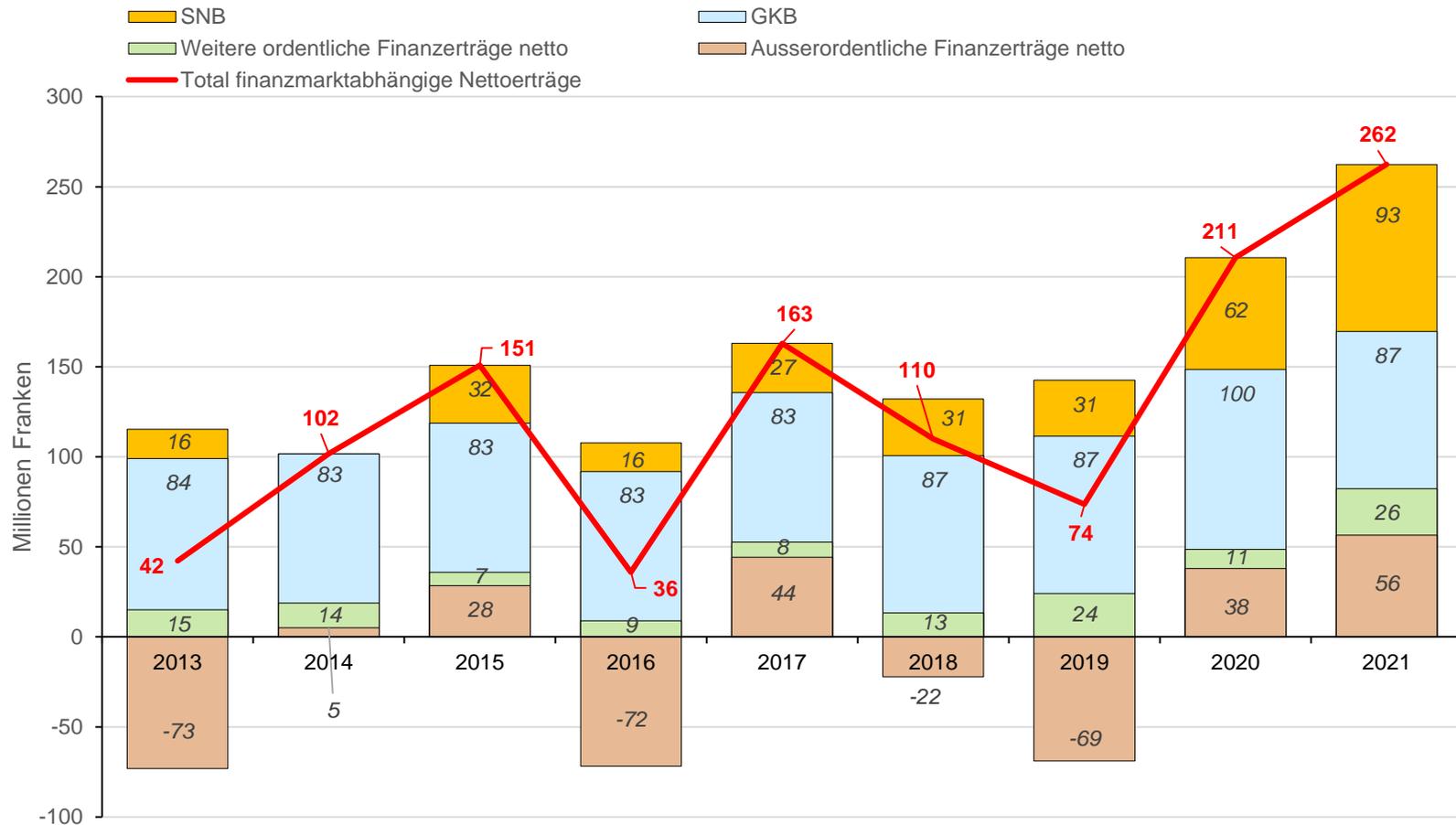
Rechnungsergebnisse 2013 - 2021



Gesamtergebnisse in Millionen Franken



Entwicklung finanzmarktabhängige Nettoerträge 2013 - 2021



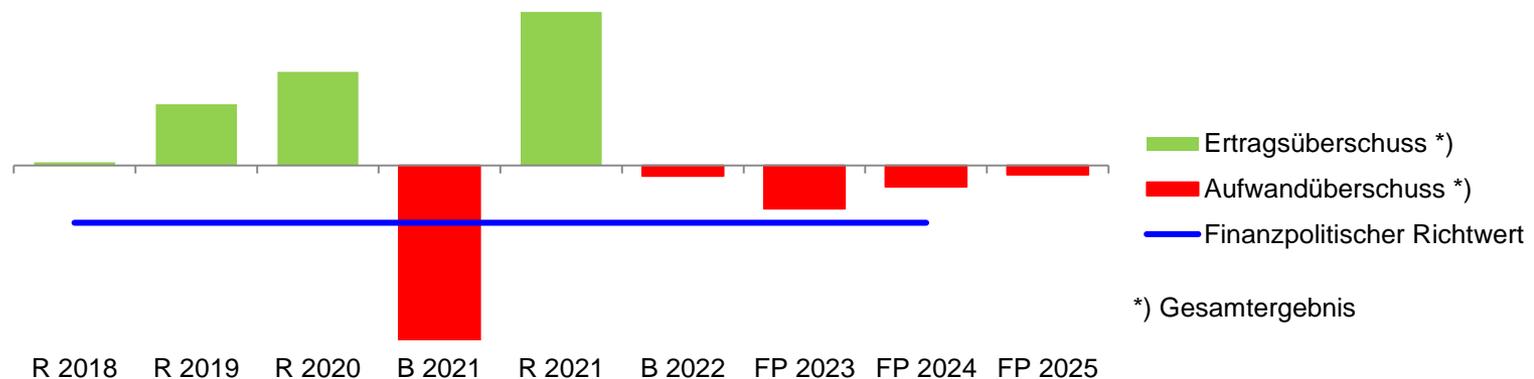


Ausblick Finanzplanjahre 2022 bis 2024

- Entwicklung der Pandemie birgt Unsicherheiten – wie lange ist mit Unterstützungen zu rechnen?
- Unsichere Entwicklung der Finanzmärkte infolge geopolitischer Lage (Wertschwankungen)
- Nationaler Ressourcenausgleich; Einbruch bis -60 Millionen im 2026 / Erholung bis 2031.
- VK «Green Deal GR» 2. Etappe – Alimentierung / Finanzierung des Aktionsplans.
- Wasserkraftstrategie des Kantons Graubünden 2022 bis 2050 / Finanzierung.
- Der Finanzrahmen wird enger. Budget- und Ausgabendisziplin müssen weiterhin gelebt werden, um die finanzpolitischen Richtwerte 2021–2024 einhalten zu können.

→ *Langfristige Sicherung des Haushaltsgleichgewichts steht im Mittelpunkt.*

Budget / Finanzplan 2023 bis 2025 (Stand Botschaft Budget 2022)

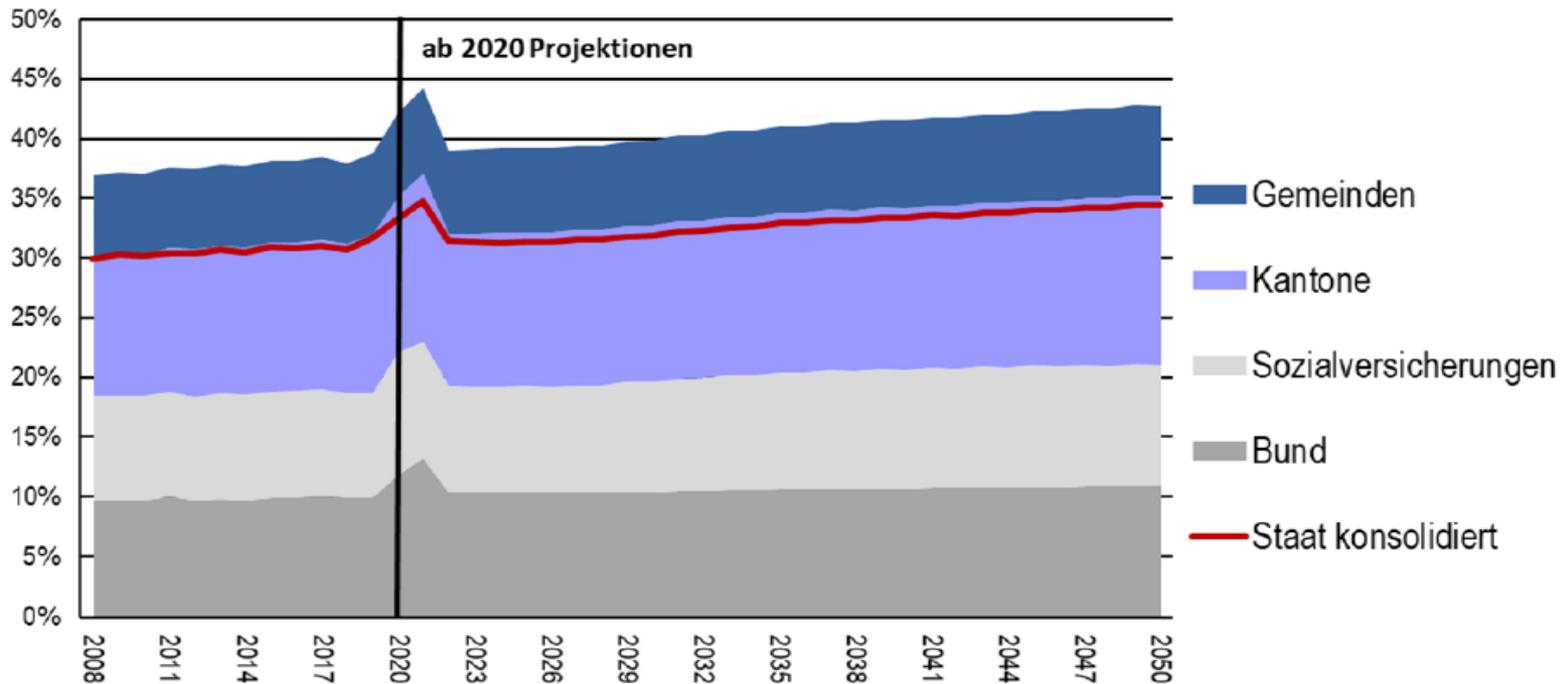


*) Gesamtergebnis

Ausblick Langfristperspektiven bis 2050

- Die **Entwicklung der Staatsquoten** nach Staatsebenen bis 2050 zeigt ein hohes Wachstum für die Kantone.

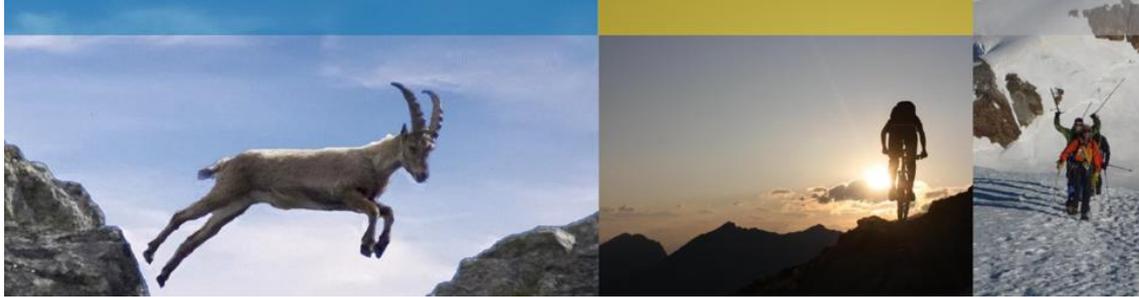
→ *Hohe Zusatzbelastungen für Kantone durch Demografie und Klimawandel.*



Quelle: Langfristperspektiven für die öffentlichen Finanzen in der Schweiz; Eidgenössisches Finanzdepartement (EFD), November 2021



Departement für Finanzen und Gemeinden Graubünden
Departament da finanzas e vischnancas dal Grischun
Dipartimento delle finanze e dei comuni dei Grigioni



Vielen Dank

Grazia fitg

Grazie